

Sitzungsvorlage

(Amt - Aktenzeichen)

51.6

Vorlagen-Nr. 0391/2004-2009

Zur Sitzung

Jugendhilfeausschuss

02.02.2006 öffentlich

Entscheidung

Beratungs-
gegenstand

Antrag auf Umwandlung einer Kindergartengruppe in eine kleine altersgemischte Gruppe der Elterninitiative "Die Wilde 13" e.V. in Uckendorf

Haushaltsmittel
vorhanden

- ja
 nein
 entfällt

Wenn ja
Haushaltsstelle:

Wenn nein
Deckungsvorschlag:

Stellungnahme Kämmerer:

Der Sachverhalt wurde bereits in der Sitzung des Jugendhilfeausschuss am 29. November 2005 erörtert. Die Angelegenheit wurde vertagt bis zur Vorlage der neuen Kindergartenbedarfsplanung. Hier die Darstellung des ursprünglichen Sachverhaltes:

Sachverhalt:

Die Elterninitiative „Wilde 13 e.V.“ stellt mit Datum vom 05.04.2005 den Antrag auf Umwandlung einer Kindergartengruppe in eine kleine altersgemischte Gruppe beginnend mit dem Kindergartenjahr 2007/2008.

Die Kindergartenbedarfsplanung vom 18. Januar 2005 weist für das Kindergartenjahr 2007/2008 erstmalig geringfügig mehr freie Plätze auf, als Kinder für Uckendorf gemeldet sind.

Als Gründe für die Umwandlung werden von der Elterninitiative neben einer vorhandenen Nachfrage nach Betreuungsplätzen für Kinder unter 3 Jahren, das Tagesbetreuungsausbaugesetz sowie der Erhalt der Arbeitsplätze genannt.

Bereits mit Schreiben vom 21.02.2005 beantragte die Elterninitiative „Villa Kunterbunt e.V.“ in Rheidt ihrerseits die Umwandlung der Hortgruppe in eine zweite kleine altersgemischte Gruppe. Diesem Antrag wurde in der Sitzung des Jugendhilfeausschuss am 8.5.2005 zugestimmt unter der Voraussetzung der Förderzusage durch das Land NRW.

Der Antrag wurde zwischenzeitlich dem Landschaftsverband Rheinland weitergeleitet. Eine Förderzusage für das Jahr 2005 konnte bisher nicht erfolgen. Ob in 2006 mit einer Förderung zu rechnen ist, ist derzeit nicht absehbar.

Aus diesem Grunde schlägt die Verwaltung vor, über den Antrag der Wilden 13 zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Entscheidung herbeizuführen. Bereits jetzt besteht die Möglichkeit, nach § 9 Absatz 4 des Gesetzes über Tageseinrichtungen für Kinder (GTK) entsprechend der Budgetvereinbarung abweichend von der geltenden Betriebserlaubnis 10 % der Plätze der Einrichtung mit Kindern einer anderen Altersgruppe zu belegen. Für die Elterninitiative „Die Wilde 13“ besteht demnach die Möglichkeit bis zu 5 Kinder unter 3 Jahre in der Einrichtung aufzunehmen und somit ihren Betriebskostenanspruch sicher zu stellen.

Weiter gehende Entscheidungen sollten erst in den Kindergartenbedarfsplanungen der nächsten Jahre getroffen werden.

Die Kindergartenbedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2006/2007 liegt nunmehr vor. Aus dieser Vorlage ergibt sich, dass die Kindergartengruppen für die nächsten 3 Jahre beibehalten werden sollen. In Anbetracht dieses Sachverhaltes zieht die Elterninitiative „Die Wilde 13“ e.V. ihren Antrag auf Umwandlung einer Kindergartengruppe in eine kleine altersgemischte Gruppe zurück.